

Residenzprogramm Kunsthaus Mitte in Oberhausen

Ein Pilotprojekt, gefördert von der Kunststiftung NRW

Das Kunsthaus Mitte in Oberhausen vergibt bis zum März 2022 einmonatige Residenzen in den Bereichen Darstellende Künste, Bildende Künste, Musik, Film, Literatur, praxisorientierte Wissenschaft und Bildung. Das Residenzprogramm richtet sich an Künstler*innen und Wissenschaftler*innen aus NRW und besonders aus Oberhausen, die ihre Arbeit an der Schnittstelle Gesellschaft/Kunst verorten, diese in gesellschaftsrelevanten Kontexten in der Stadt Oberhausen entwickeln wollen und deren Arbeitsweisen systemübergreifend sind. Der Fokus des Residenzprogramms liegt auf der konkreten Arbeit in, mit und für Oberhausen und Oberhausener*innen. Das Kunsthaus Mitte unterstützt Künstler*innen, die in ihrem Arbeitsprozess aktiv und eigenständig einen reziproken künstlerischen Austausch mit anderen Nutzern des Hauses und den Menschen der Stadt suchen.

Fachliche Auseinandersetzungen und offene Gespräche mit anderen Expert*innen und Resident*innen sind gesetzter Bestandteil der Residenzen. Ebenso besteht die Möglichkeit eines Mentorings. Während jeder Residenz findet eine öffentliche Veranstaltung im Sinne der Resident*innen statt. Die Residenzen werden dokumentiert und nach Ablauf der Pilotphase des Residenzprogramms entsteht eine Publikation.

Durch den spezifischen Kontext Oberhausens, die Residenzpflicht, die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit den laufenden Programmen des Kunsthauses, die Diskursanbindung und das Mentoring fördert das Programm Verbindlichkeit in der künstlerischen Arbeit sowie die gesellschaftliche und kreative Kommunikation.

Voraussetzungen:

- Arbeitsschwerpunkt und wohnhaft in NRW, bevorzugt werden Bewerber*innen aus Oberhausen
- das Programm richtet sich an freischaffende Künstler*innen und Wissenschaftler*innen
- Studierende sind ausgeschlossen

Programmzeitraum:

2020 – März 2022

Residenzdauer:

- ein Monat (in begründeten Ausnahmen zwei Monate)
- es besteht Residenzpflicht

Leistungen:

- Arbeitsraum
- Wohnmöglichkeit im Kunsthaus
- € 1.000 Stipendium
- € 200 Reise und Verpflegungspauschale
- bis zu € 500 Materialkostenerstattung

Bewerbung: Bewerbungen werden jederzeit entgegengenommen. Vorhaben (max. 2 DIN A4), unter Angabe des präferierten Monats und eines alternativen Monats, CV, bisherige Arbeiten, Foto-/Video-Links (max. 3 DIN A4). Ausschließlich per E-Mail an: info@kunsthausmitte.de

Infoveranstaltung: Es wird empfohlen zur Besichtigung einen Termin im Kunsthaus Mitte zu vereinbaren.

*Ein Pilotprojekt gefördert von der Kunststiftung NRW,
gefördert von der Stadt Oberhausen,
in Kooperation mit der Herz Jesu Gemeinde Oberhausen.*

Kunststiftung
NRW



Pfarrei
Herz Jesu
Oberhausen



**KUNST
HAUS
MITTE
OBERHAUSEN**

Über das Kunsthaus Mitte in Oberhausen

Das Kunsthaus Mitte in Oberhausen besteht seit 2019. Es arbeitet in der Schnittstelle Gesellschaft/Kunst, indem es für individuelle künstlerische Tätigkeiten Räume zur Verfügung stellt und ein öffentliches Programm pflegt. Das widerspruchslose Miteinander freier Kunstausübung und eine, für alle Interessierten zugängliche, Kunstpraxis haben einen Ort für Menschen mit unterschiedlichsten Ideen geschaffen. Hier muss die Symbiose von Gesellschaft und Kunst nicht künstlich konstruiert werden, sondern sie ist Nährboden für freie Kunstausübung und kreative Relationen in allen Lebensbereichen. Der Kerngedanke, dass jede künstlerische Arbeit bezahlt wird, besteht seit Beginn des Projekts „Brauchse Jobb? Wir machen Kunst!“ aus dem Jahr 2017, in dessen Rahmen die Kunst-Wohnung auf der Gustavstraße und die Kunst-Bude auf der Marktstraße eröffnet wurden. Das Kunsthaus beendet sich mitten im alten Zentrum Oberhausens in unmittelbarer Nähe der Fußgängerzone. Das dreistöckige Gebäude birgt elf nutzbare Räume zwischen 7,5 und 40 qm auf ca. 220 qm Nutzfläche verteilt. Der Eigentümer des Hauses ist die Herz Jesu Gemeinde. Nebenbei bemerkt, handelt es sich bei der Herz Jesu Kirche um diejenige Kirche, in der Christoph Schlingensief Messdiener gewesen ist und welche er in seiner letzten Ausstellung im deutschen Pavillon in Venedig nachgebaut hat.

Förderer:

Herz Jesu Gemeinde Oberhausen | Stadt Oberhausen | Kunststiftung NRW | Verfügungsfonds der Stadt Oberhausen | Landesbüro freie Darstellende Künste NRW | Interkultur Ruhr | Sparkassen Bürgerstiftung der Stadt Oberhausen | LAG Soziokultur NRW | Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW | Diehl + Ritter/Tanzpakt Reconnect | Nationales Performance Netz-Stepping Out (beide gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen der Initiative Neustart Kultur Hilfsprogramm Tanz)

Kooperationspartner:

Herz Jesu Gemeinde | Kunststiftung NRW | Kulturbüro der Stadt Oberhausen | Kulturdezernat der Stadt Oberhausen | Duo Mukenge/Schellhammer | Laboratoire Kontempo Kinshasa | [mostly] harmless | Theater Oberhausen | Favoriten Festival Dortmund | Bert Brecht Bildungszentrum VHS/Stadtbibliothek | Brückenschlag Stadterneuerung Oberhausen

Das Kunsthaus Mitte ist Mitglied des NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste.
Es wird durch eine offiziell anerkannte Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung begleitet.

Kunsthaus Mitte in Oberhausen GbR
Paul – Reusch – Straße 60, 46045 Oberhausen
info@kunsthausmitte.de
www.kunsthausmitte.de
www.brauchsejobb.de
facebook: KunsthausMitte/ Brauchse Jobb? Wir machen Kunst